



München, 24. September 2017

Erste Wahl in München: Bauernmarktmeile zieht tausende Besucher an Mehr als 120 Direktvermarkter bieten selbst erzeugte Produkte an

München (bbv) – Am heutigen Wahlsonntag war die Bauernmarktmeile des Bayerischen Bauernverbandes in der Innenstadt erste Wahl für tausende Münchnerinnen und Münchner. Einmal mehr lud der Bauernmarkt der Superlative zum Schlemmen und Flanieren ein.

Vom Odeonsplatz über die Ludwigstraße bis hinein in die Galeriestraße präsentierten mehr als 120 Direktvermarkter ihre selbst erzeugten Produkte. „Die Bauernmarktmeile bietet ein ganz besonderes Einkaufserlebnis, und das schätzen die Besucher jedes Jahr wieder“, sagt Walter Heidl, Präsident des Bayerischen Bauernverbandes als Hauptveranstalter der Meile. „Hier kann man nicht nur am Sonntag einkaufen, sondern auch probieren und mit den Erzeugern ins Gespräch kommen. Dieser Dialog ist uns Landwirten wichtig. So erfahren wir, was die Verbraucher bewegt, und auf der anderen Seite können wir unsere Arbeit erläutern – das fördert gegenseitiges Verständnis und ist gerade heute wichtig, wo die Schere zwischen Landwirtschaft und Verbraucher scheinbar immer weiter auseinander geht“, betont Heidl.

Weil dieser Dialog nicht früh genug beginnen könne, wenden sich die Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes mit „Landfrauen machen Schule“ gezielt an kleine Besucher. Auf einem Gemeinschaftsstand mit dem Landwirtschaftsministerium, welches das Programm „Erlebnis Bauernhof“ vorstellt und der Interessensgemeinschaft „Lernort Bauernhof – Erlebnishöfe in Bayern“ gibt es viel zu entdecken. „Uns ist wichtig, dass Kinder so früh wie möglich einen Bezug dazu bekommen, was sie essen und woher Brot, Fleisch und Käse kommen. Mit unserem Projekt „Landfrauen machen Schule“ gewähren wir Grundschulkindern seit 15 Jahren Einblicke in die Erzeugung heimischer Lebensmittel. Dass wir diese spielerischen Informationsangebote heuer auch auf der Bauernmarktmeile unterbreiten, freut uns umso mehr.“

An der Bauernmarktmeile beteiligten sich heuer auch als Mitveranstalter wieder das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, die Stadt München sowie der Bayerische Rundfunk, der mit einem bunten Programm und Livemusik für Unterhaltung sorgte.